



45 m²
ModulWand
zum
Heizen / Kühlen

A circular callout graphic with a white border. Inside, a cross-section of a wall is shown, highlighting a heating/cooling module. The module consists of a white outer layer, a middle layer with orange-colored slats, and a dark inner layer. The text is centered within the circle.

Schräg gedacht. Schön gemacht.

Eine angenehme Raumatmosphäre ist für Evelin und Klaus Brehm besonders wichtig. Bei der Ausstattung ihrer Dachschrägen mit einer Heizung und Kühlung ließen sich die beiden Paartherapeuten vom Architekturvisionär Martin Rührnschopf beraten. Das Ergebnis ist ein pures Wohlgefühl zu jeder Jahreszeit.

Evelin: Unser neues Haus ist die finale große Wohn-Liebe unseres Lebens. Was uns besonders freut ist, dass unser Dachgeschoss nun auch als Wohnraum nutzbar ist.

Klaus: Stimmt. Denn im Gegensatz zu allen anderen Stockwerken war im Dachgeschoss der Einbau einer Fußbodenheizung nicht möglich. Aber mit Heizen und Kühlen haben wir uns davor nicht wirklich beschäftigt.

Evelin: Nur mit den Heizkosten unserer Altbauwohnung. In unserem Haus haben wir nun ein völlig neues Konzept

Martin Rührnschopf: Das Herzstück des Hauses ist das Dachgeschoß. Hier spürt man die Realisierung des Leitbildes Luft – Weite – Sonne – Wasser. Speziell in einem Dachgeschoß geht es ums Wohlfühlen – vor allem an sehr heißen Tagen. Die Fenster sind nach Osten ausgerichtet, d. h. der Raum heizt sich am Vormittag sehr stark auf. **Eine klassische Klimaanlage scheidet hier aus, die hat nur Nachteile.** Stattdessen setzen wir auf Beschattung und Variotherm Modulplatten.

Man sieht sie nicht – aber sie wirken. In Kombination mit der Wasserwärmepumpe schicken wir im Sommer das kühle



mit Wärmepumpe, PV-Anlage und einer Wandheizung und Wandkühlung im Dachgeschoss.

Klaus: Eine unsichtbare Heizung, die ein wunderbares Raumklima erzeugt. Unser Thermostat ist auf 21 Grad eingestellt – und das war's. Wir sind mit unserer Entscheidung für Variotherm sehr zufrieden.

Evelin: Zufriedenheit ist, wenn man ein gutes Gefühl hat, ohne zu wissen, woher es kommt. Wärme und Kühle machen die Qualität eines Raumes aus. Man betritt den Raum und empfindet ihn einfach angenehm. Man weiß aber nicht, warum das so ist. Man überlegt auch nicht, welche Technik dahintersteckt. Wenn man etwas nicht merkt, dann hat es Qualität. Das finde ich toll. **Im Winter ist es warm, im Sommer kühlt das System, wir müssen uns um nichts kümmern.**

Grundwasser durch die Wandflächen, bringen das erwärmte Wasser wieder weg, entziehen dem Raum so die Wärme und schaffen damit ein sehr angenehmes Klima. Im Winter hat man hingegen eine milde Strahlungswärme. Am Beispiel dieser Dachschrägen ist es gelungen, aus einer hässlichen Ente einen schönen Schwan zu machen!

Unsere Wohn-Liebe. Hier geht's zum Videointerview.
QR-Code einfach mit dem Handy scannen!

